

Tagungsleitung

Martin Waßink, Evangelische Akademie Tutzing

Tagungsorganisation

Cornelia Spehr, Telefon: 08158 251-125, Telefax: 08158 99 64 24, E-Mail: spehr@ev-akademie-tutzing.de, beantwortet Ihre Anfragen zu der Veranstaltung in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich, mit anhängender Karte oder direkt online. Ihre Anmeldung wird von uns bestätigt und ist verbindlich.

Anmeldeschluss ist der 13. Mai 2020.

Abmeldung

Sollten Sie kurzfristig an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens **20. Mai 2020** um entsprechende schriftliche Benachrichtigung, andernfalls werden Ihnen 50 % des vollen Preises, am Tag des Tagungsbeginns 100 % der von Ihnen bestellten Leistungen in Rechnung gestellt. Nach Abmeldefrist entfällt der Anspruch auf Ermäßigung. Sie erhalten von uns eine schriftliche Bestätigung über den Eingang Ihrer Abmeldung. Zu Ihrer Buchung empfehlen wir den Abschluss einer Seminar-Versicherung.

Preise pro Person

für die gesamte Tagungsdauer	€	erm.
Vortragsgebühr	55.-	
Vollpension		
- im Einzelzimmer	90.-	
- im Zweibettzimmer	68.-	
- im Zweibettzimmer als EZ	98.-	
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück)	31.50	

STUDIERENDENTICKET (gesamte Tagung & Vollpension im DZ) 61.50

In den Pausen werden Kaffee/Tee/Kuchen angeboten und **auch** bei Teilnahme ohne Verpflegung berechnet (à 4.- €)

Sonderkost

Gerne bietet unsere Küche gegen einen Aufpreis von 10.- € pro Person & Veranstaltung bei streng veganem Essen, Unverträglichkeiten oder Allergien die Zubereitung einer Sonderkost an – s. Anmeldekarte.

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Preisnachlass

Auszubildende, SchülerInnen, StudentInnen (bis zum 30. Lebensjahr) und Arbeitssuchende erhalten eine Ermäßigung von 50 %. JournalistInnen wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn der Presseausweis von einer ausstellungsberechtigten Organisation zusammen mit dem Auftrag zur Berichterstattung vorliegt. Bei Inanspruchnahme einer Ermäßigung schicken Sie uns bitte eine Kopie Ihres Ausweises mit Ihrer Anmeldung zu.

Kooperationspartner



Die Evangelische Akademie Tutzing ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin.

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

Stiftung Schloss Tutzing / Schlosseuro

Die Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, für den Erhalt des denkmalgeschützten Gesamtensembles „Schloss und Park Tutzing“ Sorge zu tragen. Mit dem Schlosseuro (bereits in der Vortragsgebühr enthalten) unterstützen Sie deren Projekte. Möchten Sie der Stiftung darüber hinaus einen Betrag zukommen lassen, stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

Verkehrsverbindungen

Für die Planung Ihrer klimaneutralen Anreise nutzen Sie bitte das Portal **Greenmobility** auf unserer Homepage unter Service/Wegbeschreibung/Anreiseplanung.

Tagungsgäste, die zur Anreise öffentliche Verkehrsmittel benutzen und dieses durch Vorlage ihres Fahrscheins (Mindestbetrag: 10.- €) an der Rezeption nachweisen können, erhalten auf den vollen (nicht ermäßigten) Tagungsbeitrag einen Preisnachlass.

Bildnachweis: © Matthew Henry/unsplash
Tagungsnummer: 0572020

Evangelische Akademie Tutzing / Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de / www.schloss-tutzing.de
Blog: web.ev-akademie-tutzing.de/rotunde



facebook.com/EATutzing/
twitter.com/EATutzing/
instagram.com/eatutzing/



Umsapiegel Druck CO₂-frei
Schützt den Amazonas
Klimaneutral gedruckt



Der CO₂-neutrale Versand mit der Deutschen Post



EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING
Schloss-Straße 2+4, 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de



EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING

Gläserne Mitarbeiter?

Transparenz und Datenschutz in der digitalen Arbeitswelt

27. bis 28. Mai 2020

In Kooperation mit dem Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern und dem Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung e.V., München

GEHEIMNISSE SIND LÜGEN. TEILEN IST HEILEN. PRIVATSPHÄRE IST DIEBSTAHL.

(aus dem Roman „Der Circle“ von Dave Eggers)

Transparenz ist ein Versprechen der digitalen Arbeitswelt. Nie gab es mehr Möglichkeiten zur Analyse von Arbeitsprozessen. Die Digitalisierung bietet neue Chancen, Betriebsabläufe zu überwachen und effizienter zu steuern, die Qualität zu steigern und Leistungen genauer zu bewerten. Das ständige Erfassen und Durchleuchten birgt aber auch die Gefahr, dass im Betrieb eine Datenflut ohne echten Mehrwert entsteht. Daten können falsch oder missbräuchlich verwendet werden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können durch permanentes Rating unter Druck geraten und das Betriebsklima kann Schaden nehmen.

Der Umgang mit digitaler Transparenz wird somit zu einer Herausforderung für das Management ebenso wie für die Beschäftigten. Betriebsräte, Personalräte und kirchliche Mitarbeitervertretungen haben bei der Einführung von Instrumenten zur Leistungserfassung Mitbestimmungsrechte. Viele Fragen sind zu klären: Was messen die Algorithmen wirklich und wofür sind sie blind? Wie lassen sich neue Technologien sinnvoll nutzen, aber persönliche Daten rechtskonform schützen? Und nicht zuletzt: Wer hat die Macht über die Daten?

Die Tagung richtet sich insbesondere an betriebliche Praktikerinnen und Praktiker aus Management und Arbeitnehmervertretungen. Zudem sind Interessierte aus Wissenschaft, Medien, Gewerkschaften, Wirtschaftsverbänden und anderen Bereichen herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf spannende Vorträge und Diskussionen im Schloss Tutzing!

Martin Waßink

Evangelische Akademie Tutzing

Philip Büttner

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern

Dr. Nick Kratzer

Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung e.V., München

Pfr. Peter Lysy

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern

Mittwoch, 27. Mai 2020

	Anreise ab 11.30 Uhr
12.00 Uhr	Beginn der Tagung mit Imbiss
12.30 Uhr	Begrüßung und Einführung Martin Waßink / Dr. Nick Kratzer
12.50 Uhr	Digitale Transparenz – totale Überwachung oder Chance auf Empowerment? Dr. Tobias Kämpf
13.40 Uhr	Algorithmen nützen, Daten schützen – wir brauchen verantwortungsvolle Künstliche Intelligenz Prof. Dr. Klaus Mainzer
14.30 Uhr	Kaffeepause
15.00 Uhr	Eine Frage der Mitbestimmung – welche Formen technischer Überwachung sind datenschutzrechtlich nach DSGVO und BDSG zulässig, welche nicht? Dr. Frank Lorenz
15.45 Uhr	Versandhändler Zalando – Rating als Konfliktfeld Sascha-Christopher Geschke
16.30 Uhr	Pause
16.45 Uhr	Schutz von Beschäftigtendaten – Herausforderung für Betriebsräte Thomas Wiedemann
17.30 Uhr	Echtzeittransparenz in der Produktion Ein Fallbeispiel aus der Elektroindustrie Dr. Sarah Nies
18.15 Uhr	Abendessen
19.30 Uhr	Lesung aus dem Roman „Der Circle“ von Dave Eggers Mit Bettina Kenter-Götte
21.00 Uhr	Informelle Gespräche in den Salons

Donnerstag, 28. Mai 2020

07.45 Uhr	„... dann aber werde ich erkennen, wie ich erkannt bin.“ (1.Korinther 13,12) Pfarrer Peter Lysy Morgenandacht in der Schlosskapelle
08.00 Uhr	Frühstück
09.00 Uhr	Monitoring ohne Stress – die Kunst des digitalen Arbeitens Prof. Dr. Tim Hagemann
10.00 Uhr	Pause
10.15 Uhr	Interaktives Work-Café Faire Transparenz – Ansätze für die betriebliche Praxis
12.00 Uhr	Mittagessen
13.00 Uhr	Gläserne Mitarbeiter – wie gelingt ein verantwortungsvoller und rechtskonformer Umgang mit Beschäftigten-daten? Prof. Dr. Thomas Petri Beate Rohrig Bertram Brossardt
14.30 Uhr	Ende der Tagung

REFERIERENDE

Bertram Brossardt, Hauptgeschäftsführer der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft (vbw), München
Sascha-Christopher Geschke, Institut für Sozialwissenschaften, Humboldt-Universität zu Berlin
Prof. Dr. Tim Hagemann, Arbeits-, Organisations- & Gesundheitspsychologie, Fachhochschule der Diakonie, Bielefeld
Dr. Tobias Kämpf, Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung e.V. (ISF), München
Bettina Kenter-Götte, Autorin, Schauspielerin und Synchronsprecherin, Gilching
Dr. Frank Lorenz, Rechtsanwalt, Düsseldorf
Peter Lysy, Pfarrer, kda Bayern
Prof. Dr. Klaus Mainzer, Mitglied im Steuerungskreis KI-Normungsroadmap im Auftrag der Bundesregierung, Technische Universität München, Deutsche Akademie der Technikwissenschaften, München
Dr. Sarah Nies, Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung e.V. (ISF), München
Prof. Dr. Thomas Petri, Bayerischer Landesbeauftragter für den Datenschutz, München
Beate Rohrig, Landesbezirksleiterin Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE) Bayern, München
Thomas Wiedemann, Betriebsratsvorsitzender Atos/Unify München

ANERKENNUNG

als Bildungsmaßnahme für Arbeitnehmervertretungen:

Die Veranstaltung wurde als geeignete Bildungsmaßnahme für Personalrätinnen und Personalräte gemäß § 46 Abs. 7 BPersVG von der Bundeszentrale für politische Bildung anerkannt.

Die Tagung wurde ferner als geeignete Bildungsmaßnahme für Betriebsrätinnen und Betriebsräte gemäß § 37 Abs. 7 BetrVG vom Bayerischen Arbeitsministerium anerkannt. Ein Nachweis kann auf Anfrage zugeschickt werden.

Die Erforderlichkeit der Bildungsmaßnahme für Mitglieder kirchlicher Mitarbeitervertretungen wird in der jeweiligen Mitarbeitervertretung festgelegt.